Schaufelspitze (2306 m)

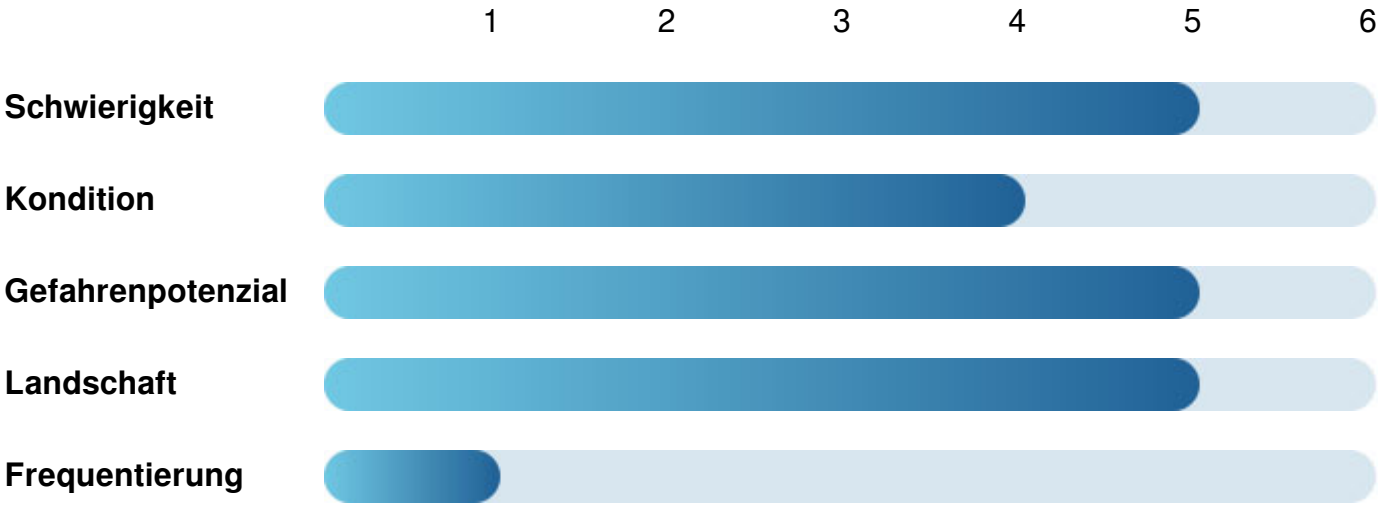
Bergtour | Karwendel

1230 Hm | insg. 06:00 Std. | Schwierigkeit (5 von 6)



Die Schaufelspitze ist der Mittelpunkt eines Dreigestirns, flankiert vom Sonnjoch im Südwesten und der Bettlerkarspitze im Nordosten. Ein selten besuchter Gipfel, dessen überwiegend weglose Besteigung bestes Orientierungsvermögen erfordert.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

Über Bad Tölz nach Lenggries und zum Sylvensteinstausee, dort nach Vorderriss und weiter nach Hinterriss zur Mautstelle. Über die Mautstraße (Maut 7 €, Stand 2025) Richtung Eng bis zum Parkplatz (P 8) bei Haglhütten.
Öffentliche Verkehrsmittel: Per Bahn nach Lenggries bzw. Tegernsee und von dort mit dem Bergsteigerbus bis zur RVO-Haltestelle an den Haglhütten (Fahrplan vgl. www.rvo-bus.de und www.eng.at).

Ausgangspunkt:

Parkplatz P 8 bei den Haglhütten (1077 m) in der Eng im Rißtal.

Route:

Von den Haglhütten hinunter zum Rissbach, dort über eine Brücke und noch wenige Meter auf der Forststraße. An der ersten Kehre rechts hinunter auf beschildertem Steig Richtung Plumsjochhütte. Ein Bach wird überquert, dann mäßig steil in etwa einer halben Stunden hinauf bis zur Fahrstraße zur Plumsjochhütte (bis hierhin auch „Bike & Hike“ vom Parkplatz P 9 aus möglich). Nun beginnt der unmarkierte Teil der Tour. Gegenüber der Einmündung des Steigs in die Forststraße beginnt im Wald ein Pfad (Trittspuren sichtbar), der in der Regel immer auf dem grasigen Rücken in südöstliche Richtung verläuft; alte Grenzmarkierungen (z.B. "46 / B") zeigen, dass man richtig ist. Am Beginn des Latschengürtels in etwa 1650 m Höhe gilt es, den richtigen Durchschlupf zu finden. Eine Möglichkeit bietet eine Art Schluchtsystem inmitten der Latschen (Vorsicht vor Löchern im Boden!). Oberhalb davon – etwa 200 Meter Wegstrecke - quert man 50 Meter nach rechts und steigt von dort über eine breite Latschengasse etwa 30 Höhenmeter ab zu einem auffälligen Schuttplatz mit zwei Steinmandln. Hier beginnt eine Schuttrinne, die gerade emporzieht - ihr folgt man (öfters in leichter Kletterei) bis zu einem markanten Steinmann am rechten Rand der Rinne. Dort zweigt nach rechts ein Steig ab - ein Irrläufer! Man hält sich in der Rinne weiter links und steigt noch ein Stück empor, quert dann schräg nach rechts zu einem Steinmandl (1920 m). Von nun an ist der Weg zum Gipfel logisch und im Prinzip

© Tourentipp.com 2026

einsehbar: Ein Stück links hinauf zum nächsten Steinmandl und dann, immer Trittspuren und Steinmandln folgend, am stellenweise ausgesetzten Grat entlang und – ein kleines Gratköpfl rechts umgehend – über Block- und Schottergelände sowie in leichter Kletterei (aber nie schwieriger als I. UIAA) bis zum Gipfelkreuz.

Abstieg:

Auf der Anstiegsroute

Alternative:

Hier findest Du viele weitere Bergtouren im Karwendel (Österreichische Seite des Gebirges).

Bike:

Startpunkt ist 1,5 km weiter am Parkplatz P 9. Von dort mit dem Mountainbike auf der Forststraße Richtung Plumsjoch, bis nach längerer Geradeausstrecke in einer Rechtskehre von links der Steig von den Haglhütten emporzieht (Wegweiser). Hier Radldepot und zu Fuß weiter auf der beschriebenen Anstiegsroute (spart in Auf- und Abstieg insgesamt ca. 1 Stunde).

Charakter:

Ein "Weg" in diesem Sinne führt nicht auf die Schaufelspitze. Es gibt vom Bärenlahnersattel aus eine IVer-Kletterei; der hier beschriebene Normalweg indes verläuft größtenteils durch wegloses, alpines und zeitweise ausgesetztes Gelände. Kletterstellen im Schwierigkeitsgrad I. UIAA sind zu überwinden. Entsprechendes alpines Können (trittsicher, schwindelfrei, leichte Kletterei) sind absolute Voraussetzung. Das Wichtigste aber ist ein überdurchschnittlich gutes Orientierungsvermögen und die Fähigkeit, im weglosen Gelände die ideale Route zu finden; wirklich schwierig ist insofern die Passage vom Beginn des Latschengürtels bis zum Schuttplatz (auch die GPS-Daten bieten dort nur eine Orientierung – im Detail ist vor Ort viel Gespür gefragt). Bei Nebel, schlechter Sicht oder Schnee bzw. Vereisung ist die Tour gefährlich und keinesfalls ratsam! Eine Tour für Individualisten, die das krasse Gegenteil zu allseits bekannten und markierten Wanderwegen suchen.

Gehezeit:

3,5 Stunden; Abstieg: 2,5 Stunden

© Tourentipp.com 2026

Tourdaten:

1230 Höhenmeter; 4 km Distanz (einfache Strecke; bei „Bike & Hike“ 5 km)

Jahreszeit:

Mitte Juni bis Oktober

Stützpunkt:

Plumsjochhütte (1633 m), geöffnet bis Ende Oktober, Übernachtung möglich. Telefon: +43/(0)5243/43111 oder +43/(0)5243/43299.

Karte:

Kompass Blatt 26, Karwendelgebirge (1:50.000); Alpenvereins-Kartenblatt 5/3, Karwendelgebirge östlicher Teil (1:25.000)

Autor:

Martin Becker

© Tourentipp.com 2026